

Markt Thüngen



Niederschrift über die 6. Sitzung des Marktgemeinderates am Mittwoch, 30. April 2025

Bürgermeister Lorenz Strifsky begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt die Form und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit nach Artikel 47 (2) der GO fest.

Des Weiteren begrüßt der Bgm. Herrn Christian Dehmer vom Ingenieurbüro Köhl sowie die beiden Anlieger Herrn Dämmrich und Herrn Hluchany, ebenso Irina Strifsky als Schriftführerin und Herrn Roth von der Main Post.

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung:

- 1. Ortseinsicht;
Asphaltierung des Fußweges "Am Kies" und Forstberg;
Sachstand und weitere Vorgehensweise;
Bericht zum Termin mit der Polizei bzgl. Verkehrssicherung am Fußweg am Kies zum Forstberg
Beratung und Beschlussfassung**

Sachverhalt:

Bürgermeister Lorenz Strifsky berichtet über einen gemeinsamen Termin mit der Polizei am 30.04. um 8:00 Uhr. An diesem Termin nahmen neben Bürgermeister Lorenz Strifsky auch die Gemeinderäte teil.

Gegenstand des Treffens war die Verkehrssituation am Fußweg vom Kies zum Forstberg. Die Polizei sprach diesbezüglich Empfehlungen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit aus, welche im Anschluss schriftlich festgehalten wurden (s. Polizeibericht).

Beschluss:

An beiden Seiten des Fußweges wird ein Schild mit der Aufschrift „Fußweg“ angebracht.

Auf Vorschlag von Sebastian Heidenfelder erfolgt die untere Zufahrtssperre mit zwei Absperrbügel und die obere mit einem Pfosten.

An der unteren Zufahrt rechts sollten Quadersteine als Absperrung gesetzt werden.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

- 2. Vorgehensweise der geplanten Arbeiten am Fußweg am Kies zum Forstberg;
Beratung und Beschlussfassung**

Sachverhalt:

Bürgermeister Lorenz Strifsky übergibt das Wort an Herrn Christian Dehmer, Ing.-Büro Köhl, der den genauen Sachstand und die Auskunft über die geplante weitere Vorgehensweise erläutert.

Für die geplanten Maßnahmen werden zusätzliche Kosten in Höhe von ca. 6.500 Euro veranschlagt.

Diskussionsverlauf:

Nach intensiver Diskussion ergehen folgende Beschlüsse:

Beschluss:

Linksseitig, von unten nach oben gesehen, wird die Straßendecke bis an die bestehenden Grundstückseinfriedungen asphaltiert.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

Beschluss:

Die bestehende Einfriedung aus Muschelkalksteinen am Grundstück der Familie Hluchany wird auf einer Länge von vier Metern um ca. 15 cm in gleicher Materialausführung (Muschelkalkstein) aufgemauert.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

Beschluss:

Rechtsseitig, von unten nach oben betrachtet, verbleibt nach der Straßenasphaltierung bis zur Straßenlaterne Nr. 250 zwischen der Asphaltdeckschicht und den Grundstückseinfriedungen ein ca. 20 cm breiter Schotterstreifen, der mit einem Zweizeiler aus Pflastersteinen eingefasst wird. An der Straßenlaterne wird zudem ein Schild mit der Aufschrift „Fußgängerweg“ (Verkehrszeichen 239) angebracht.

Abstimmungsergebnis: 10 : 10

Beschluss:

Im weiteren Straßenverlauf, ausgehend von der Straßenlaterne Nr. 250, soll nach vorheriger Abstimmung mit dem Grundstückseigentümer ab der Grundstücksgrenze der Familie Ammersbach die Verlegung eines Einzeilers vorgenommen werden.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0